

Freie bürgerliche Liste und Offen evangelische Fraktion
Zug Menzingen Walchwil

Anpassung der Geschäftsordnung Grosser Kirchgemeinderat: Sitzungsbeginn

Sehr geehrter Herr Präsident,
Geschätzte Ratskolleginnen und Ratskollegen

Der frühe Beginn der GKGR-Sitzungen um 16.30 Uhr ist für Berufstätige ungünstig, insbesondere wenn der Arbeitsort nicht in der Stadt Zug liegt. Wer beispielsweise in Zürich oder Luzern arbeitet, muss um 15 Uhr oder früher, den Arbeitsplatz verlassen, um rechtzeitig zu Sitzungsbeginn im Regierungsgebäude zu sein. Bei der Suche nach Ratsmitgliedern hat sich der frühe Sitzungsbeginn wiederholt als Hindernis herauskristallisiert.

Aus Sicht der Freien bürgerlichen Liste und der Offen evangelischen Fraktion ist es sinnvoll, dass in der Geschäftsordnung keine festen Zeiten genannt werden und das Büro für die Festlegung des Sitzungsbeginns zuständig sein soll.

Eine Verschiebung des Sitzungsbeginns macht eine Änderung des § 27 notwendig: Im Büro des Grossen Kirchgemeinderates wurde das Anliegen vorbesprochen und nach Rücksprache mit den im Rat vertretenen Fraktionen, wurde beschlossen diese Änderung dem Rat vorzulegen. Nach Behandlung dieser Vorlage wird eine Konsultativabstimmung durchgeführt, um abzuwägen, welche Zeit (nach 17.30 Uhr) von den Ratsmitgliedern bevorzugt wird.

Antrag

Wir beantragen, dass § 27 der Geschäftsordnung wie folgt geändert wird:

§ 27 neu: Sitzungsbeginn Den Sitzungsbeginn legt das Büro des Grossen Kirchgemeinderates fest.	§ 27 bisher: Sitzungsbeginn Die Sitzungen beginnen in der Regel um 16.00 Uhr und dauern bis 20.00 Uhr.
---	---

Für die Freie bürgerliche Liste und die Offen evangelische Fraktion
des Bezirks Zug Menzingen Walchwil:

Cédric Schmid und Felix Kilchsperger